

STADT BECKUM

Umweltkalender 2022



Abfallentsorgung in Beckum

Die Abfuhr der Restmüll-, Biomüll- und Papierbehälter ist in 5 Abfuhrbezirke aufgeteilt. Das Straßenverzeichnis ab Seite 24 gibt Auskunft über den jeweiligen Abfuhrtag. Verschiebungen durch Feiertage sind separat im Kalender vermerkt.

Die **Restmüllabfuhr** (Behälter mit schwarzem Deckel) erfolgt **14-täglich in den geraden Kalenderwochen**.

Bioabfälle (organische Haus- und Gartenabfälle) werden im 120-Liter- oder 240-Liter-Biomüllbehälter mit braunem Deckel gesammelt. Die Leerung erfolgt **14-täglich in den ungeraden Kalenderwochen**.

Papier wird in den 240-Liter-Behältern mit blauem Deckel gesammelt. Die Abfuhr erfolgt **4-wöchentlich**, beginnend in der 3. Kalenderwoche ab 17.01.2022. Für einen reibungslosen Ablauf ist Ihre Mithilfe gefragt:

- stellen Sie den Behälter mit der Vorderkante parallel zur Straße, Räder zeigen zum Grundstück,
- platzieren Sie den Behälter direkt an der Bordsteinkante,
- stellen Sie den Behälter nicht zwischen parkende Autos oder andere Hindernisse,
- stellen Sie mehrere Behälter direkt nebeneinander.

Die **1 100-Liter-Restmüllbehälter** werden wöchentlich oder 14-täglich geleert. Der Abfuhrtag ist allgemein Dienstag.

Die **1 100-Liter-Papierbehälter** werden in der jeweiligen Papierwoche am Mittwoch geleert (Ausnahmen bei Verschiebungen).

Die Behälter müssen grundsätzlich am Abfuhrtag bis spätestens **07:00 Uhr** bereit stehen. Ausnahmen hiervon werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Für die folgenden Sammlungen im Rahmen des Dualen Systems ist die Stadt Beckum nicht verantwortlich!

Glas wird in Altglascontainern gesammelt. Für die Aufstellung von Depotcontainern, Sammlung des Glases sowie die Reinigung der Containerstandorte ist die Firma Reiling Glas Recycling GmbH & Co. KG, Marienfeld, verantwortlich. 05247 9803-0.

Glascontainer stehen an folgenden Standorten:

Beckum:

Martinsring; Grevenbrede (Kaufland); Westfaliaweg (Getränke Höner); Auf dem Tigge (Recyclinghof); Vorhelmer Straße (K+K); Osttorparkplatz (Edeka)

Neubeckum:

Hauptstraße (STAR-Tankstelle); Ecke Industriestraße/Kaiser-Wilhelm-Straße (Parkplatz); Vellerner Straße (Aldi-Parkplatz)

Vellern:

Parkplatz Dorfstraße

Roland:

Augustastraße

In die Glascontainer darf nur sogenanntes „Hohlglas“ eingeworfen werden, zum Beispiel Getränke-Einweg-Flaschen, Konserven- und Marmeladengläser, keine Keramik, keine Spiegel, kein Flachglas (Glasscheiben) oder Ähnliches. Kleinste Mengen Flachglas dürfen in die Restmüllbehälter, größere Mengen müssen zur Glashandlung gebracht werden.

Sammlung Gelbe Tonne PreZero Service Westfalen GmbH & Co. KG

Die Gelben Tonnen werden 14-täglich in den geraden Kalenderwochen (zusammen mit der Restmüllabfuhr) durch die Firma PreZero GmbH & Co. KG, Rheda-Wiedenbrück, geleert.

In der Gelben Tonne werden Verpackungsmaterialien aus Kunststoff, Verbundstoffen sowie Metallen (Leichtverpackungen) gesammelt. Bei allen Fragen und Problemen zur Gelben Tonne (Abfuhrtage, Abfuhrbezirke, Austausch) wenden Sie sich bitte direkt an die Firma PreZero unter 0800 8866666 oder kommunal.westfalen@prezero.com.

Abfall-App „**Tonnenticker pro**“
erinnert rechtzeitig an Abfuhrtermine

„Tonnenticker pro“, so heißt die Abfall-App der AWG, Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH, und sie erinnert zuverlässig an die Abfuhrtermine.

In Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden der Kreise Warendorf und Gütersloh hat die AWG den „Tonnenticker pro“ mit Unterstützung einer Agentur entwickelt. Die Abfall-App erinnert nach dem Download auf das Smartphone zuverlässig an das Herausstellen des richtigen Abfallbehälters. Damit wird keine Abfuhr mehr verpasst! Darüber hinaus enthält die App noch weitere Informationen zum Thema Abfallentsorgung in Beckum.

Der „Tonnenticker pro“ kann in den bekannten Stores kostenfrei heruntergeladen werden.

Die Gelbe Tonne

Die Sammlung, Sortierung und Verwertung der Verkaufsverpackungen wird bundesweit mittels eines privatrechtlich organisierten und eigenständig finanzierten Entsorgungssystems durchgeführt. Hierzu haben die Systembetreiber die Firma PreZero Service Westfalen GmbH & Co. KG im Kreis Warendorf mit der Aufstellung und Leerung der Gelben Tonne beauftragt. Die Gelben Tonnen in den Größen 120 Liter, 240 Liter sowie 1 100 Liter-Behälter werden 14-täglich parallel zur Abfuhr der Restmüllbehälter geleert.

Was gehört in die Gelbe Tonne?

Über die Gelbe Tonne dürfen nur Verpackungen, die nicht ausschließlich aus Papier, Pappe oder Glas bestehen, entsorgt werden. Entsorgt werden dürfen Verpackungen aus Kunststoff (zum Beispiel Folien, Becher und Styropor), aus Materialmix und Verbundstoffen (zum Beispiel Getränkekartons oder Milchtüten), aus Metall (zum Beispiel Konserven- und Getränkedosen) oder geschäumte Kunststoffe (Obst- und Gemüseverpackungen).

Was darf nicht in die Gelbe Tonne?

Nicht in die Gelbe Tonne dürfen Kunststoffe und Metalle, die keine Verpackungen sind (zum Beispiel Kochtöpfe, die benutzte Zahnbürste, der gerissene Wischeimer), Verpackungen aus Papier und Pappe, Verpackungen aus Glas, stark verschmutzte Fast-Food-Verpackungen wie Pizzakartons, alle sonstigen Abfälle, die keine Verpackungen sind.

Der optimale Weg ist es, Verpackungsabfälle lose in einem festen Abfallgefäß zu sammeln, das regelmäßig in die Gelbe Tonne entleert wird. Zur Sammlung im Haushalt können natürlich auch transparente Müllbeutel (zum Beispiel 30-Liter-Standardmüllbeutel) genutzt werden, die dann über die Gelbe Tonne entsorgt werden. Nicht zu empfehlen sind blickdichte Säcke, wie der klassische blaue oder graue Müllsack. Denn bei eventuellen Stichproben können Inhalte nicht erkannt werden. Im Zweifel wird dann die Tonne nicht geleert.

Weitere Informationen
erhalten Sie unter der Hotline
der Firma PreZero 0800 8866666
und im Internet unter
www.muelltrennung-wirkt.de.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
	Januar Weihnachtsferien: 24.12.2021 bis 08.01.2022		RM = Restmüllabfuhr BIO = Biomüllabfuhr GT = Gelbe Tonne-Abfuhr PA = Papierabfuhr					
						Neujahr	1	2 52
BIO	3	4	5	6	7	8	9	1
RM GT	10	11	12	13	14	15	16	2
BIO PA	PAPIER 17	PAPIER 18	PAPIER 19	PAPIER 20	PAPIER 21	22	23	3
RM GT	24	25	26	27	28	29	30	4
BIO	31							5

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
BIO		1	2	3	4	5	6	5
RM GT	7	8	9	10	11	12	13	6
BIO PA	PAPIER 14	PAPIER 15	PAPIER 16	PAPIER 17	PAPIER 18	19	20	7
RM GT	21	22	23	Weiberfastnacht 24	25	26	27	8
	Rosenmontag 28	Februar RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr GT = Gelbe Tonne-Abfuhr, PA = Papierabfuhr						9



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
BIO		Verlegung BIO vom 28.02. Klingeldienstag 1	Verlegung BIO und 1,1er RM wö. vom 01.03. Aschermittwoch 2	Verlegung BIO vom 02.03. 3	Verlegung BIO vom 03.03. 4	Verlegung BIO vom 04.03. 5	6	9
RM GT	7	8	9	10	11	 Schadstoffmobil siehe Seite 17 12	13	10
BIO PA	PAPIER 14	PAPIER 15	PAPIER 16	PAPIER 17	PAPIER 18	19	Frühlingsanfang 20	11
RM GT	21	22	23	24	25	26	Beginn der Sommerzeit, Uhr 1 Stunde vorstellen 27	12
BIO	Beginn Abfuhr Saison-Biomüllbe- hälter 28	29	30	31	März RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr GT = Gelbe Tonne-Abfuhr, PA = Papierabfuhr 1,1er RM wö. = 1 100 l-Restmüllcontainer mit wöchentlicher Abfuhr			13

Kompostierbare Plastiktüten gehören nicht in die Biotonne!

Der Handel bietet „kompostierbare“ Plastiktüten an, die aus einer Mischung herkömmlicher Kunststoffe und pflanzlicher Stärke bestehen. Im Kompostwerk des Kreises Warendorf in Ennigerloh führen diese Tüten, wie auch jede herkömmliche Tüte aus Plastik, zu großen Problemen. Grundsätzlich sind die speziellen Beutel zwar biologisch abbaubar, brauchen dafür aber viel länger als die Zeitspanne, in der die moderne Technik den Kompost herstellt. Im Kompostwerk verrotten die Tüten nicht komplett. Die Folge: Sie verunreinigen den fertigen Kompost. „Sehr schade ist es, wenn Bürgerinnen und Bürger mit dem Kauf der teuren Tüten etwas Gutes tun wollen, darin auch richtig sortieren, aber die wertvollen Bioabfälle gar nicht kompostiert werden können“, erläutern die Verantwortlichen des Kompostwerkes. Bei der Vorsortierung des Bioabfalls werden die biologisch abbaubaren Tüten genauso wie normale Plastikbeutel aussortiert: Da sie dieselben Eigenschaften wie normale Mülltüten aufweisen, ist eine Trennung technisch nicht möglich. Der wertvolle Inhalt geht verloren.

Die biologisch abbaubaren Tüten landen gemeinsam mit normalen Plastikbeuteln und anderen Störstoffen im aussortierten Restmüll, der vom Kompostwerk nicht verarbeitet werden kann und teuer entsorgt werden muss – nämlich als Restmüll. Das kann sich sogar negativ auf die Abfallgebühren auswirken. Deshalb die dringende Aufforderung: Anstatt der biologisch abbaubaren Tüten **bitte Zeitungspapier oder geringe Mengen Küchenkrepp verwenden, um feuchte Bioabfälle einzuwickeln.**

Info: Mikroplastik

Kleinste Plastikpartikel verstecken sich nicht nur in Kosmetika (Peeling oder Glitzer in Duschgels), sondern können auch aus der Biotonne stammen. Kleine Plastikteile können nicht aus dem Biomüll aussortiert werden, zum Beispiel Wattestäbchen oder Strohhalme. Sie verbleiben im Prozess und werden im Kompostwerk zusammen mit dem Biomüll immer weiter zerkleinert. Später verunreinigen sie den Kompost und landen auf den Feldern, werden dort von Kleinstlebewesen mitgefressen und können in der Nahrungskette landen. **Darum: Kein Plastik in die Biotonne!**



8

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
BIO	April Osterferien: 11.04. bis 23.04.		RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr GT = Gelbe Tonne-Abfuhr, PA = Papierabfuhr 1,1er RM wö. = 1 100 l-Restmüllcontainer mit wöchentlicher Abfuhr					
					1	2	3	13
RM						Vorverlegung BIO und PAPIER vom 11.04.		
GT	4	5	6	7	8		10	14
BIO	Vorverlegung BIO und PAPIER und 1,1er RM wö. vom 12.04.	Vorverlegung BIO und PAPIER vom 13.04.	Vorverlegung BIO und PAPIER vom 14.04.	Vorverlegung BIO und PAPIER vom 15.04.				
PA	11	12	13	14	Karfreitag 15	16	Ostersonntag 17	15
RM		Verlegung RM und GT vom 18.04.	Verlegung RM und GT vom 19.04.	Verlegung RM und GT vom 20.04.	Verlegung RM und GT vom 21.04.	Verlegung RM und GT vom 22.04.		
GT	Ostermontag 18	19	20	21	22	23	24	16
BIO	25	26	27	28	29	30		17

9

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
	Mai RM = Restmüllabfuhr BIO = Biomüllabfuhr GT = Gelbe Tonne-Abfuhr PA = Papierabfuhr						Tag der Arbeit	1 17
RM GT	2	3	4	5	6	7	Muttertag	8 18
BIO PA	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER Schadstoffmobil siehe Seite 17	PAPIER Schadstoffmobil siehe Seite 17	Schadstoffmobil siehe Seite 17		15 19
RM GT	16	17	18	19	20	21	22	20
BIO	23	24	25	Christi Himmelfahrt	Verlegung BIO vom 26.05. Stadtfest Neubeckum	Verlegung BIO vom 27.05. Stadtfest Neubeckum	Stadtfest Neubeckum	21
RM GT	30	31						22

10

Insektenfreundliche Pflanzen für den naturnahen Garten

Inzwischen bewohnen eher Prachtstauden und -gehölze aus fernen Ländern den Garten. Leider verdrängen sie heimische Pflanzen aus den Gärten und unseren Köpfen. Und damit auch die Insektenarten, die sich im Laufe der Evolution an genau diese angepasst haben. Auf manch eine heimische Pflanze sind über zehn Insektenarten spezialisiert und können ohne sie nicht überleben. Jede heimische Pflanze im Garten hilft, dem Insektenschwund entgegenzuwirken und die Vielfalt der Arten zu fördern.

Für nektar- und pollensuchende Insekten eignet sich ein Blütenbuffet vom zeitigen Frühjahr bis zum späten Herbst. Beginnend mit Schneeglöckchen über Lungenkraut, Knoblauchsrauke, Rote Lichtnelke, Färberkamille, Johanniskraut, Oregano, Schafgarbe, Thymian, Wilde Möhre bis zum blühenden Efeu. Ein Tipp aus der Trickkiste: Gemüse ausblühen lassen.

Bei vielen Pflanzen ist es züchterisch so gewollt, dass die Staubblätter auch Blütenblätter sind, sie bieten also nur Farbe. In diesen „gefüllten Blüten“ finden Bienen dann keine Pollen und Nektar mehr. In Baumärkten und Gärtnereien sollte man daher darauf achten, nur blühende Pflanzen auszuwählen, an denen Bienen zu sehen sind.

Schmetterlinge bedienen sich gern am Nektar von Blume wie Phlox und Sommerflieder. Ihre Raupen allerdings sind wählerisch. So ist die Große Brennnessel für viele Tagfalter, wie Tagpfauenauge, Kleiner Fuchs, Admiral und Landkärtchen, die einzig mögliche Raupen-Futterpflanze. Nicht zu vergessen: Die immense Vielfalt an Larven von Blattkäfern und Zikaden. Sie nagen an „ihren“ Futterpflanzen, rollen sich in Blätter ein, heften ihre Puppen oder Kokons an Halme und Äste oder verste-

cken sich in ihrem Gepinst im Gras. Dulden wir also Wildpflanzen, beziehen sie in die Gestaltung mit ein und mähen weniger!

Als Überwinterungsplatz dienen abgeblühte Stängel und Samenstände. Zusammengeharktes Laub, Totholz und Steinhäufen sichern vielen Insekten das Überleben. Gärtnerisch schwierige Bereiche wie trockene, schattige Stellen unter Sträuchern können so ideal genutzt werden.

NABU-AG Naturgarten Münster



Sperrmüll und Elektro-Schrott

Sperrmüll und alle elektronischen Geräte (Elektro-Schrott), Kühlgeräte und Ölradiatoren werden nach telefonischer Anmeldung abgeholt.

Bitte stellen Sie Altholz (aus Möbeln), Kühl- und Elektrogeräte sowie Metall separat vom übrigen Sperrmüll an die Straße. Damit erleichtern Sie die Sammlung, da für diese Abfallarten verschiedene Fahrzeuge eingesetzt werden.

Der Sperrmüll muss am Abfuhrtag ab **07:00 Uhr** an der Grundstücksgrenze bereitgestellt werden. Stellen Sie den Sperrmüll nicht schon Tage vorher heraus. Nur angemeldete Gegenstände werden abgeholt.

Alternativ können **Elektrogeräte** auch kostenlos am Recyclinghof, Auf dem Tigge 34, abgegeben werden (siehe Seite 18). Vor allem Elektroklein-geräte, angefangen von der elektrischen Zahnbürste bis zum Raucher, die im Rahmen der Sperr-

müllabfuhr nicht extra abgeholt werden können, bringen Sie bitte zum Recyclinghof.

Hier können Sie auch gebrauchte oder ausrangierte Leuchtstoffröhren kostenlos abgeben.

Info:

Nicht zum Sperrmüll gehören Abfälle aus Gewerbebetrieben, Praxen etc., Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugteile, Bauelemente (Fenster, Türen, Wand- und Deckenverkleidungen, Waschbecken, WC-Becken), Zäune, Gartenhäuser, Bauschutt (Steine, Fliesen, Mörtel, Putz), Fenster- und Türglas, Grünabfälle, Leichtstoffverpackungen, Wertstoffe (Hohlglas, Papier, Kartonnagen), Bodenbeläge (verlegter Teppichboden oder PVC-Ware), Restmüll und mit Restmüll gefüllte Behältnisse, schadstoffhaltige Abfälle (zum Beispiel Behälter mit Farbresten, Batterien). Diese Abfälle sind eigenverantwortlich und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Sperrmüll anmelden:
REMONDIS Südwestfalen GmbH, 02524 9325-24,
info-ennigerloh@remondis.de, 08:30 – 15:30 Uhr

Elektro-Schrott und Altmittel anmelden:
Abfallwirtschaftsgesellschaft
des Kreises Warendorf mbH (AWG)
0800 2334859, 08:00 – 17:00 Uhr



12

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
RM GT	Juni Sommerferien: 27.06. bis 09.08.							
			1	2	3	4	Pfingstsonntag 5	22
BIO PA		Verlegung BIO und PAPIER vom 06.06.	Verlegung BIO, PAPIER und 1,1er RM wö. vom 07.06.	Verlegung BIO und PAPIER vom 08.06.	Verlegung BIO und PAPIER vom 09.06.	Verlegung BIO und PAPIER vom 10.06.		
	Pfingstmontag 6	7	8	9	Winzerfest 10	Winzerfest 11	Winzerfest 12	23
RM GT					Verlegung RM und GT vom 16.06.	Verlegung RM und GT vom 17.06.		
	13	14	15	Fronleichnam 16	17	18	19	24
BIO								
	20	Sommeranfang 21	22	23	24	25	26	25
RM GT					RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr GT = Gelbe Tonne-Abfuhr, PA = Papierabfuhr 1,1er RM wö. = 1 100 l-Restmüllcontainer mit wöchentlicher Abfuhr			
	27	28	29	30				26

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
RM GT	Juli Sommerferien: 27.06. bis 09.08.							
					1	2	3	26
BIO PA	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER			
	4	5	6	7	8	9	10	27
RM GT								
	11	12	13	14	15	16	17	28
BIO								
	18	19	20	21	22	23	24	29
RM GT								
	25	26	27	28	29	30	31	30



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
BIO PA	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER			
	1	2	3	4	5	6	7	31
RM GT						 Schadstoffmobil siehe Seite 17		
	8	9	10	11	12	13	14	32
BIO								
	15	16	17	18	19	20	21	33
RM GT								
	22	23	24	25	26	27	28	34
BIO PA	PAPIER	PAPIER	PAPIER	August Sommerferien: 27.06. bis 09.08.			RM = Restmüllabfuhr BIO = Biomüllabfuhr GT = Gelbe Tonne-Abfuhr PA = Papierabfuhr	
	29	30	31					35

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
BIO PA	September RM = Restmüllabfuhr, BIO = Biomüllabfuhr GT = Gelbe Tonne-Abfuhr, PA = Papierabfuhr			PAPIER	PAPIER			
				1	2	Pütt-Tage	3	35
RM GT	5	6	7	8	9	10	11	36
BIO	12	13	14	15	16	17	18	37
					 Schadstoffmobil siehe Seite 17			
RM GT	19	20	21	22	Herbstanfang	23	24	38
BIO PA	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER			39
	26	27	28	29	30			

16

Sonderabfall-Entsorgung am Schadstoffmobil

Schadstoffhaltige Abfälle dürfen auf keinen Fall in die Restmüllbehälter geworfen werden. Mehrmals im Jahr besteht die Möglichkeit, diese Abfälle direkt am Schadstoffmobil abzugeben. Die Sonderabfälle werden dort in haushaltsüblichen Mengen kostenlos angenommen.

Standorte und Sammlungszeiten:

Donnerstag: 12.05.

09:00 – 10:30 Uhr Augustastraße, Roland
 11:00 – 12:30 Uhr Dorfstraße, Vellern
 14:00 – 17:00 Uhr Wendehammer am Sportplatz Hellbach, Am Sportplatz, Neubeckum

Freitag: 13.05.

11:00 – 12:30 Uhr Alte Kläranlage Beckum, Werseweg/Ecke Weißer Straße
 14:00 – 16:15 Uhr Schulhof der ehemaligen Kettlerschule in Beckum, Zufahrt vom Paterweg aus

Freitag: 16.09.

09:30 – 12:30 Uhr Wendehammer am Sportplatz Hellbach, Am Sportplatz, Neubeckum

Samstag:

12.03., 14.05., 13.08., 12.11.

09:00 – 12:30 Uhr Recyclinghof Beckum, Auf dem Tigge 34

Außerdem bietet das Entsorgungszentrum in Ennigerloh alle 2 Wochen eine Schadstoffsammlung an, wo haushaltsübliche Mengen kostenlos abgegeben werden können. Genaue Termine erfahren Sie unter 02524 93070 oder unter www.awg-waf.de.

Dieses sind Sonderabfälle:

- WC- und Rohrreiniger, Kalklöser, Rostentferner, Ammoniak- oder Salmiaklösungen
- Batterien, Akkus und Knopfzellen, LED's
- Farben, Lacke, Klebstoffe mit organischen Lösemitteln, Beizen
- Organische Lösemittel wie Benzin, Terpentin, Nitroverdüner
- Pflanzenschutz- und Unkrautvernichtungsmittel
- Quecksilberthermometer und -schalter
- Ölhaltige Betriebsmittel, Bremsflüssigkeiten

Hinweise:

- Vermeiden Sie von vornherein schadstoffhaltige Produkte: Kaufen Sie keine Einweg-Artikel oder Geräte, die mit Batterien betrieben werden. Wählen Sie stattdessen ein solarbetriebenes Gerät (zum Beispiel Taschenrechner).

- Geschäfte, die Motoren- und Getriebeöl verkaufen, müssen dieses in der verkauften Menge auch kostenlos zurücknehmen: vorsichtshalber den Kassenschein aufbewahren!
- Batterien: Nutzen Sie das kostenlose Rücknahmesystem im Handel. In den Geschäften, die Batterien verkaufen, müssen Rücknahmebehälter aufgestellt sein.
- Frittierfett und -öl in haushaltsüblichen Mengen dürfen über die Bioabfallbehälter entsorgt werden (am besten mit Holzspänen oder Zeitungspapier zusammen in die Behälter geben).

Tipps zur Vermeidung und Entsorgung schadstoffhaltiger Abfälle erhalten Sie beim Fachdienst Umwelt und Grün.
 02521 29-312, -376 oder
umweltdienste@beckum.de

Der Recyclinghof Beckum

Im Gewerbegebiet – Auf dem Tigge 34 – betreibt Franzpötter Containerdienst und Erdarbeiten als Drittbeauftragter der Stadt Beckum eigenverantwortlich einen gewerblichen Recyclinghof.

Der Recyclinghof steht allen Beckumer Haushalten und zusätzlich den Gewerbetreibenden zur Anlieferung von Wertstoffen und diversen anderen Abfällen zur Verfügung. Diese können sein: Altholz, Altreifen, Baumischabfall, Bauschutt, Bodenaushub, Glas/Flachglas, Grünabfall, große Wurzeln, Korken, Kunststoffe, Papier/Pappe, geringe Mengen Restmüll, Sperrmüll, Schrott, Textilien. Eine Anliefergebühr für die Entsorgungs- und Betriebskosten wird dabei erhoben. Die Entsorgung oder Verwertung erfolgt durch die AWG, Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH.

Auf dem Recyclinghof gibt es zudem eine Sammelstelle für alle Elektro-Altgeräte, da gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sämtliche Elektrogeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Die Elektro-Altgeräte werden dort kostenfrei angenommen.

Beispiele: Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler, Heizgeräte und Heizkörper, Kühlschränke, Computer, Drucker, Kopierer, Telefone, Fernsehgeräte, Radios, Videokameras, Handys, Leuchtstofflampen, sonstige Beleuchtungskörper, Staubsauger, Bügeleisen, Kaffeemaschinen, Haartrockner, Rasierapparate, elektrische Zahnbürsten, Wecker, elektrische Werkzeuge, elektrische Gartengeräte, elektrische Spielzeuge, Rauchmelder, Thermostate, ausgebaute elektrische oder elektronische Einzelteile.

Große Elektrogeräte können auch im Rahmen der Sperrmüllabfuhr abgeholt werden. Siehe dazu auch Seite 12!

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 08:00 – 17:00 Uhr

Samstag: 08:00 – 13:00 Uhr

Telefon: 02521 2081

An folgenden Terminen – in der Zeit von 09:00 bis 12:30 Uhr – steht das Schadstoffmobil zur Annahme von Sonderabfällen auf dem Recyclinghof Beckum:

Samstag,
12.03., 14.05., 13.08., 12.11.

– siehe dazu auch Seite 17 –

18

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
	Oktober Herbstferien: 04.10. bis 15.10.		RM = Restmüllabfuhr BIO = Biomüllabfuhr GT = Gelbe Tonne-Abfuhr PA = Papierabfuhr					
						1	2	39
RM GT	Tag der Deutschen Einheit 3	Verlegung RM und GT vom 03.10. 4	Verlegung RM und GT vom 04.10. 5	Verlegung RM und GT vom 05.10. 6	Verlegung RM und GT vom 06.10. 7	Verlegung RM und GT vom 07.10. 8	9	40
BIO	10	11	12	13	14	15	16	41
RM GT	17	18	19	20	21	22	23	42
BIO PA	PAPIER 24	PAPIER 25	PAPIER 26	PAPIER 27	PAPIER 28		Ende der Sommerzeit, Uhr 1 Stunde zurückstellen. 30	43
RM GT	31							44

Förderprogramme der Stadt Beckum im Bereich Klimaschutz

Förderprogramm für Lastenfahrräder und Fahrradlasten-/Kinderanhänger

Um langfristig die CO₂-Emissionen zu senken, bekommen alternative Verkehrsmittel eine immer größer werdende Bedeutung. Die Stadt Beckum setzt sich für eine nachhaltige und umweltverträgliche Mobilität ein und möchte die Zahl der Autofahrten im Stadtgebiet verringern.

Mit einem eigenen Förderprogramm unterstützt die Stadt Beckum den Erwerb privat genutzter Lastenfahrräder und Fahrradlasten-/Kinderanhänger finanziell. Die entsprechende Förderrichtlinie ist am 01. Januar 2020 in Kraft getreten. Darin sind die Antragstellung, das Bewilligungsverfahren und die Förderbedingungen beschrieben.

Das Lastenfahrrad oder der Anhänger kann, unter Berücksichtigung der in der Richtlinie beschriebenen Bedingungen, im Fachhandel gekauft werden. Anschließend wird die Rechnung im Original und ein Zahlungsnachweis zusammen mit dem Antragsformular bei der Stadt Beckum, Fachdienst Umwelt und Grün, eingereicht. Nach Prüfung der Antragsunterlagen erhalten Sie einen Zuwendungsbescheid und die Förderung wird ausgezahlt.

In 2020 wurden insgesamt 34 Anträge bewilligt.

Förderprogramm für Maßnahmen zur Dachbegrünung

Die Stadt Beckum fördert Maßnahmen zur extensiven Dachbegrünung auf Bestands- und Nebengebäuden sowie neu errichteten Gebäuden und dessen Nebengebäuden mit bis zu 50 Prozent der förderfähigen Kosten.

Dachbegrünungen haben positive Wirkungen auf die Stadt, die Umwelt und das Klima, sowie auf das Objekt und die Bewohner: Sie verbessern das Stadtklima durch eine Verringerung der Wärmeentwicklung in der Stadt, filtern Luftschadstoffe und binden Feinstaub. Sie sorgen für eine Erhöhung der Artenvielfalt durch einen erweiterten Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Außerdem entlasten Dachbegrünungen das städtische Abwassersystem, indem sie den Niederschlag verzögert an das Abwassersystem abgeben. Eine Dachbegrünung wirkt wie eine natürliche Wärmedämmung und verlängert die Lebensdauer der Dachhaut.

Teilversiegelte Flächen werden laut Paragraph 5 Absatz 5 Satzung der Stadt Beckum

über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren nur mit 50 Prozent der Gebühr berücksichtigt.

Die entsprechende Förderrichtlinie ist am 09. Februar 2021 vom Rat der Stadt Beckum erlassen worden. Darin sind die Antragstellung, das Bewilligungsverfahren und die Förderbedingungen beschrieben. Für die Zeit vom 15. Februar 2021 bis zum 30. Juni 2022 wird dieses Projekt durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Mit dem Förderantrag, der auf www.beckum.de/klimabewusst zu finden ist, muss ein Angebot über die Dachbegrünung inklusive der im Antrag aufgeführten Anlagen bei der Stadt Beckum, Fachdienst Umwelt und Grün, eingereicht werden. Nachdem ein vorläufiger Weiterleitungsbescheid erteilt wurde, kann die Maßnahme beauftragt werden. Nach Fertigstellung der Maßnahme werden entsprechende Nachweise an die Stadt gesandt, woraufhin, nach positiver Prüfung, die Förderung ausgezahlt wird.

Informationen dazu erhalten Sie beim Fachdienst Umwelt und Grün.
02521 29-373, -378.

20

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
RM GT			Verlegung RM und GT vom 01.11.	Verlegung RM und GT vom 02.11.	Verlegung RM und GT vom 03.11.	Verlegung RM und GT vom 04.11.		
		Allerheiligen 1	2	3	4	5	6	44
BIO	7	8	9	10	11	 Schadstoffmobil siehe Seite 17		
						12	Volkstrauertag 13	45
RM GT	14	15	16	17	18	Weihnachtsmarkt Roland		
						19	Totensonntag 20	46
BIO PA	PAPIER Letzte Abfuhr- woche Saison- Biomüllbehälter	PAPIER	PAPIER	PAPIER	PAPIER			
	21	22	23	24	Weihnachtsmarkt Beckum 25	Weihnachtsmarkt Beckum 26	Weihnachtsmarkt Beckum 1. Advent 27	47
RM GT	Weihnachtsmarkt Beckum 28	Weihnachtsmarkt Beckum 29	Weihnachtsmarkt Beckum 30	November				
					RM = Restmüllabfuhr BIO = Biomüllabfuhr GT = Gelbe Tonne-Abfuhr PA = Papierabfuhr			48

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	KW
RM GT	Dezember Weihnachtsferien: 23.12.2022 bis 06.01.2023			RM = Restmüllabfuhr BIO = Biomüllabfuhr GT = Gelbe Tonne-Abfuhr PA = Papierabfuhr <i>Weihnachtsmarkt Beckum</i> 1	<i>Weihnachtsmarkt Beckum</i> 2	<i>Weihnachtsmarkt Beckum</i> 3	<i>Weihnachtsmarkt Beckum</i> 2. Advent 4	48
BIO	5	6	7	8	<i>Weihnachtsmarkt Neubeckum</i> 9	<i>Weihnachtsmarkt Neubeckum</i> 10	<i>Weihnachtsmarkt Neubeckum</i> 3. Advent 11	49
RM GT	12	13	14	15	16	<i>Weihnachtsmarkt Vellern</i> 17	<i>Weihnachtsmarkt Vellern</i> 4. Advent 18	50
BIO PA	PAPIER 19	PAPIER 20	PAPIER Winteranfang 21	PAPIER 22	PAPIER 23	Heiligabend 24	1. Weihnachtstag 25	51
RM GT	2. Weihnachtstag 26	Verlegung RM und GT vom 26.12. 27	Verlegung RM und GT vom 27.12. 28	Verlegung RM und GT vom 28.12. 29	Verlegung RM und GT vom 29.12. 30	Verlegung RM und GT vom 30.12. Silvester 31		52

Tipps und Informationen zum Biomüllbehälter erhalten Sie beim Fachdienst Umwelt und Grün, 02521 29-312, -376 oder umweltdienste@beckum.de.

Der Saison-Biomüllbehälter – eine hilfreiche Ergänzung

Der Saison-Biomüllbehälter ist eine zusätzliche Ergänzung zum „normalen“ Biomüllbehälter und ist somit eine Hilfe, wenn während der Sommermonate mehr Grünschnitt oder im Herbst mehr Laub anfällt. Natürlich wird auch nur eine anteilige Gebühr für diese Monate berechnet.

Zur Auswahl stehen 120-Liter- und 240-Liter-Müllbehälter, die in den Wintermonaten vor Ort bleiben.

Die Saison-Biomüllbehälter werden in der Zeit von **April bis einschließlich November** abgefahren.

Tipps

- Benutzen Sie ein wieder verwertbares, verschließbares und fliegensicheres Vorsortiergefäß anstatt einer Plastiktüte.
- Verwenden Sie keine „kunststoffähnlichen“ biologisch abbaubaren Abfalltüten. Diese werden im Kompostwerk aufgrund der zu kurzen Verrottungszeit nicht vollständig abgebaut.
- Wickeln Sie feuchte, gekochte und tierische Lebensmittelreste in Zeitungspapier ein.
- Vermeiden Sie überflüssige Feuchtigkeit (zum Beispiel Saucen, Öle, Frittierfette).
- Füllen Sie Küchenabfälle wechselweise mit Grünabfällen (Rasen, Strauchschnitt, Laub) ein.
- Eine Knüllschicht aus Zeitungspapier auf dem Boden der Behälter sorgt dafür, dass Abfälle nicht haften bleiben und erleichtert das Entleeren.

- Stellen Sie die Biomüllbehälter an einen schattigen Ort. Fäulnis, Geruchs- und Madenbildung werden so vermindert.
- Kontrollieren Sie bei Frost die Behälter und lockern Sie bei Bedarf vor der Abfuhr den Abfall mit einem Spaten oder einer Schaufel auf.

Immer wieder kommt es vor, dass Biomüllbehälter falsch befüllt sind und beanstandet werden müssen und aus diesem Grund nicht geleert werden. Zu finden sind darin Restmüll, Plastik und Metall. Diese Fremdstoffe gehören keinesfalls in die Biomüllbehälter. Sie schaden dem anschließenden Ablauf im Kompostwerk Ennigerloh erheblich.

Achten Sie auf eine richtige Befüllung und vermeiden Sie so Probleme mit der Abfuhr.

Straßenverzeichnis mit Abfuhrtagen

Adolf-Kolping-Straße	Do.	Auf dem Bredenbusch	Mo.	Cheruserstraße	Mi.
Agnes-Miegel-Straße	Do.	Auf dem Hollberg	Do.	Christian-Grabbe-Straße	Mo.
Ahlener Straße	Mi.	Auf dem Jakob	Di.	Christian-Morgenstern-Straße	Mi.
Ahornweg	Do.	Auf dem Tigge	Mo.	Christine-Koch-Straße	Mi.
Akazienweg	Do.	Auf dem Völker	Mi.	Clemens-August-Straße	Di.
Alleestraße	Di.	Auf den Kämpen	Do.	Daimlerring	Di.
Alsenstraße	Mo.	Auf den Wällen	Do.	Dalmer	Mo.
Alter Hammweg	Mi.	Auf Sonnenschein	Di.	Dalmerweg (von Paterweg bis Hansaring)	Mo.
Altlohnitzer Straße	Mi.	Augustastrasse	Fr.	Dalmerweg (von Südstraße bis Paterweg)	Di.
Am Birkenkamp	Do.	Augustin-Wibbelt-Straße	Mo.	Danziger Straße	Do.
Am Deipenbach	Mi.	Bachstraße	Mo.	Dechant-Schepers-Straße	Mo.
Am Flachsberg	Mi.	Bahnhofplatz	Mi.	Deipenbrede	Mi.
Am Hellbach	Do.	Bahnhofstraße	Do.	Dieselstraße	Do.
Am Himmelreich	Mo.	Bauknechtstraße	Di.	Domhof	Fr.
Am Hirschgraben	Di.	Beethovenweg	Do.	Dorfstraße	Fr.
Am Kollenbach	Di.	Benno-Happe-Weg	Di.	Dornkamp	Fr.
Am Lippbach	Mo.	Bergstraße	Di.	Dr.-Sunder-Straße	Fr.
Am Rattbach	Mi.	Berliner Straße	Do.	Dr.-Lönne-Straße	Mo.
Am Rüenkolk	Di.	Bismarckstraße	Do.	Dr.-Max-Hagedorn-Straße	Mo.
Am Siechenbach (zw. Siechenhausweg u. Stromberger Str.)	Mo.	Bonhoefferweg	Mo.	Dr.-Prüssing-Straße	Do.
Am Siechenbach (ab Windmühlenstraße)	Di.	Borggrevestraße	Mi.	Dresdener Straße	Do.
Am Sportplatz	Do.	Borsigstraße	Do.	Drosselstiege	Do.
Am Stadion	Do.	Boschstraße	Do.	Droste-Hülshoff-Straße	Mi.
Am Stichelbach	Fr.	Brahmsstraße	Mo.	Dünninghausen	Mo.
Am Tutenbrocksee	Di.	Brede	Do.	Dyckerhoffstraße	Do.
Am Völkerbach	Mi.	Bredestraße	Fr.	Eichendorffstraße	Do.
Am Volkspark	Do.	Bremer Straße	Mo.	Eichengrund	Mi.
Am Wiesenborn	Fr.	Breslauer Straße	Do.	Einsteinstraße	Mi.
Amselweg	Do.	Brinkmannstraße	Di.	Elisabeth-Selbert-Straße	Mi.
An den Tannen	Do.	Brokweg	Fr.	Elisabethstraße	Di.
An der Christuskirche	Di.	Bruchstraße	Do.	Elisabeth-Wibbelt-Straße	Mi.
An der Kirche	Fr.	Brückenstraße	Di.	Elise-Rüdiger-Straße	Mi.
An der Wersemühle	Mi.	Büchnerstraße	Do.	Elker	Mo.
Angel	Do.	Bussardstraße	Do.	Elmstraße	Di.
Annastraße	Di.	Butterbrede	Fr.	Elsterbergweg	Fr.
Annecke-Straße	Mi.	Butterkamp	Di.	Elsterkamp	Di.
Antoniusstraße	Di.	Captanstraße	Di.	Engelsgasse	Di.
Anton-Schulte-Straße	Mi.	Carl-Zeiss-Straße	Do.	Ennigerloher Straße	Do.

24

Straßenverzeichnis

Ennigerstraße	Do.	Grevenbrede	Di.	Höckelmerstraße	Fr.
Esselenstraße	Mi.	Große Hoellert	Fr.	Hoher Weg	Mo.
Everekamp	Mo.	Grottkaue Straße	Mi.	Holter	Mo.
Everkeweg	Mo.	Grummelstraße	Fr.	Holtkamp	Do.
Falkenberger Straße	Mi.	Güunksberg	Do.	Holtmar	Mo.
Falkenweg	Do.	Gustav-Freytag-Straße	Do.	Holtmardreisch	Mi.
Falkweg	Mo.	Gustav-Moll-Straße	Do.	Holtmarweg	Mi.
Feldstraße	Di.	Gutenbergweg	Mo.	Holunderweg	Do.
Feuerstraße	Mo.	Hamburger Straße	Mo.	Hubertusstraße	Do.
Fontanestraße	Mi.	Hammer Straße	Mi.	Hühlstraße	Di.
Frankensteiner Straße	Mi.	Hammwarte (Alter Hammweg)	Mo.	Idastraße	Di.
Frankenstraße	Mi.	Händelweg	Mo.	Im Brok	Fr.
Frankfurter Weg	Do.	Hansaring	Mo.	Im Ensereck	Do.
Franz-Lehar-Straße	Do.	Hans-Böckler-Straße	Mi.	Im Lehmkuhlchen	Mo.
Franz-Liszt-Straße	Do.	Harberg	Do.	Im Lennebrok	Fr.
Freiherr-vom-Stein-Straße	Mo.	Harbergstraße	Do.	Im Soestkamp	Di.
Freudenbergstraße	Mi.	Hardenbergstraße	Mo.	Im Südfelde	Do.
Friedhofsweg	Fr.	Haselnussweg	Do.	Im Vinkendahl	Do.
Friedrich-Fröbel-Straße	Do.	Hauptstraße	Do.	Im Werl	Do.
Friedrich-Hegel-Straße	Do.	Heckenrosenweg	Do.	In der Laake	Do.
Friedrichshorst	Fr.	Heddigermarkstraße	Mo.	Industriestraße	Do.
Friedrich-von-Bodelschwingh-Straße	Do.	Heinrich-Dirichs-Straße	Mo.	Ingeborg-Bachmann-Straße	Mo.
Fritz-Reuter-Straße	Do.	Heinrich-Gerhard-Bücker-Weg	Fr.	Insterburgerstraße	Do.
Friesenweg	Mi.	Heinrich-Heine-Straße	Do.	Jahnstraße	Do.
Gartenstraße	Di.	Heinrich-Zille-Straße	Do.	Johann-Strauß-Straße	Do.
Geißlerstraße	Mo.	Heinz-Füting-Straße	Mo.	Joseph-Haydn-Straße	Do.
Gerhard-Gertheinrich-Straße	Di.	Helene-Lange-Straße	Mi.	Jupp-Rack-Weg	Mo.
Gerhard-Hauptmann-Straße	Do.	Hellweg	Fr.	Kaiser-Wilhelm-Straße	Do.
Germanenstraße	Mi.	Herderstraße	Do.	Kalkstraße	Di.
Gertrud-Bäumer-Straße	Mi.	Heringsdorfer Straße	Do.	Kampstraße	Do.
Gertrudenstraße	Mo.	Hermann-Löns-Weg	Do.	Kantstraße	Mi.
Gewerbepark Grüner Weg	Di.	Hertha-Koenig-Straße	Mi.	Kapellenstraße	Mi.
Gleiwitzer Weg	Do.	Herzfelder Straße	Mo.	Kästnerstraße	Do.
Goethestraße	Do.	Hesseler	Fr.	Katharina-Busch-Straße	Mi.
Göttfricker Weg	Mo.	Hinteler	Fr.	Katharinenweg	Do.
Gottfried-Polysius-Straße	Do.	Höckelmer	Fr.	Kellerort	Mo.
Götzstraße	Do.	Höckelmer 22 (Stromberger Straße)	Mo.	Keplerstraße	Mi.
Graf-Galen-Straße	Do.	Höckmerlau	Do.	Kerkbrede	Fr.

Straßenverzeichnis mit Abfuhrtagen

Kettelerstraße	Di.	Lippweg	Mo.	Nordring	Di.
Kiebitzweg	Di.	Lise-Meitner-Weg	Mi.	Nordstraße	Di.
Kirchplatz	Di.	Lohberg	Di.	Nordwall	Di.
Kirchstraße	Do.	Lönkerstraße	Mo.	Obere Brede	Di.
Klapperweg	Mo.	Lortzingstraße	Mo.	Obere Wilhelmstraße	Di.
Klarastraße	Mo.	Louise-Otto-Straße	Mi.	Oberer Dalmerweg	Mo.
Kleine Heide	Fr.	Louise-von-Gall-Straße	Mi.	Oberer Hermann-Löns-Weg	Do.
Kleine Ostlandstraße	Mo.	Lourenkamp	Do.	Oberer Soestweg	Mo.
Kleine Südstraße	Di.	Lübecker Straße	Mo.	Oelder Straße	Di.
Klosterkamp	Di.	Luise-Hensel-Straße	Mi.	Oppelner Straße	Mi.
Klutenberg	Mo.	Luise-von-Bornstedt-Straße	Mi.	Ostenfelder Straße	Do.
Knükel	Mo.	Lupinenstraße	Do.	Ostlandstraße	Mo.
Kolberger Weg	Do.	Maiglöckchenweg	Do.	Oststraße	Di.
Königsberger Straße	Fr.	Malvenweg	Do.	Ostwall	Di.
Konrad-Adenauer-Ring	Mi.	Margaretenstraße	Mo.	Ottmachauer Straße	Mi.
Kopernikusstraße	Do.	Maria-Kahle-Straße	Mi.	Pankratiusstraße	Fr.
Kornblumenweg	Do.	Marie-Curie-Straße	Mi.	Pannenberg	Mo.
Krameramtstraße	Di.	Marienstraße	Mo.	Pappelweg	Do.
Kreuzdornweg	Do.	Mark I	Do.	Parallelweg	Do.
Kreuzstraße	Di.	Markomannenstraße	Mi.	Pastoratsweg	Do.
Krügerstraße	Mi.	Markt	Di.	Paterweg	Di.
Kurze Straße	Do.	Martin-Luther-Straße	Do.	Paul-Keller-Straße	Do.
Ladestraße	Mi.	Martinsring	Mi.	Peltzerstraße	Mo.
Langobardenstraße	Mi.	Mauerstraße	Do.	Pfälzer Weg	Fr.
Lavendelweg	Do.	Meisenstraße	Di.	Pirolweg	Di.
Lebensweg	Fr.	Menni-Rosendahl-Straße	Mo.	Poststraße	Mi.
Leipziger Straße	Do.	Mohnweg	Do.	Potsdamer Straße	Fr.
Leisnerweg	Mo.	Mozartstraße	Do.	Propsteigasse	Di.
Lennebrokstraße	Fr.	Mühlenstraße	Di.	Prozessionsweg	Mi.
Lerchenweg	Di.	Mühlenweg	Mo.	Prudentiastraße	Mo.
Lessingstraße	Do.	Müllerstraße	Fr.	Pulort	Di.
Leutaschweg	Mo.	Münsterkamp	Mi.	Querstraße	Do.
Ligusterweg	Do.	Münsterweg	Mi.	Regelkamp	Do.
Lilienweg	Do.	Neißer Straße	Mi.	Reichenbacher Straße	Mi.
Lindenauer Straße	Mi.	Neubeckumer Straße	Di.	Rektor-Wilger-Straße	Do.
Lindenkamp	Mo.	Neustraße	Mo.	Rheinische Straße	Di.
Linnenstraße	Di.	Nienkämpe	Do.	Richard-Wagner-Straße	Mo.
Lippborger Straße	Mo.	Nordbergstraße	Fr.	Richtersgasse	Di.

26

Straßenverzeichnis

Rieckstraße	Do.	Starenweg	Do.	Von-Stauffenberg-Weg	Mo.
Ringöfen	Do.	Stauverweg	Mo.	Von-Vincke-Straße	Mi.
Ringstraße	Fr.	Steinacker	Fr.	Vorhelmer Straße	Mi.
Robert-Koch-Straße	Do.	Steinbrink	Di.	Vorhelmer Straße ab Hausnr. 400, Bezirk Roland	Fr.
Roggenmarkt	Di.	Steingasse	Di.	Wagenfeldstraße	Mi.
Roland	Fr.	Steinkühlerstraße	Di.	Waldenburger Straße	Fr.
Römerstraße	Mi.	Sternstraße	Di.	Waldmannweg	Do.
Roncallistraße	Di.	Stettiner Straße	Fr.	Walkerberg	Mo.
Rosenbaumweg	Mo.	Stiftsstraße	Mo.	Weidenweg	Mi.
Rosengasse	Di.	Stromberger Straße	Mo.	Weißdornweg	Do.
Rostocker Straße	Do.	Sudhoferweg	Mo.	Werse	Mo.
Ruhrstraße	Di.	Südring	Mo.	Wersedreisch	Mi.
Saarlandring	Fr.	Südstraße	Di.	Werseweg	Mi.
Sachsenstraße	Mi.	Südwall	Di.	Wessingweg	Mi.
Sackstraße	Di.	Sunderkamp	Do.	Westfaliaweg	Di.
Sandkuhle	Mo.	Tannenbergsstraße	Fr.	Westfälische Straße	Di.
Schillerstraße	Do.	Tenkhoffs Gasse	Di.	Westhöfe	Fr.
Schlehenstraße	Do.	Theodor-Storm-Straße	Mi.	Weststraße	Di.
Schlenkhoffs Weg	Mi.	Thomas-Mann-Straße	Do.	Westwall	Di.
Schlippkamp	Mo.	Thüerstraße	Mi.	Wickingstraße	Do.
Schrievers Brede	Mo.	Tiggeskamp	Do.	Wiesenstraße	Do.
Schubertstraße	Mo.	Tilsiter Straße	Fr.	Wiethagen	Do.
Schulstraße	Fr.	Tönne-Arnsberg-Straße	Mo.	Wilhelm-Busch-Straße	Do.
Schüttenweg	Mo.	Tümlerstraße	Fr.	Wilhelmshöhe	Mo.
Schwester-Blanda-Weg	Mo.	Turmstraße	Do.	Wilhelmstraße	Di.
Schwester-Waltraud-Weg	Mo.	Umlandstraße	Mi.	Windmühlenstraße	Di.
Siechenhausweg (bis Hausnummer 28)	Mo.	Ükenbrink	Fr.	Windmüllerkamp	Mo.
Siechenhausweg (ab Hausnummer 30)	Di.	Unterberg I, Unterberg II	Mo.	Wittekindstraße	Mi.
Siemensstraße	Mo.	Up'n Kiwitt	Do.	Wolliner Weg	Do.
Sieverdingweg	Mo.	Veilchenweg	Do.	Zementstraße	Di.
Soestwarte	Mo.	Vellerner Straße	Do.	Zementstraße A	Di.
Soestweg	Mo.	Vierweidenweg	Di.	Zollernstraße	Do.
Sonnenstraße	Di.	Viktoriastraße	Fr.	Zoppoter Straße	Fr.
Speckmannsgasse	Di.	Vinkenbergring	Do.	Zum Igelsbusch	Do.
Sperberstraße	Di.	Virchowstraße	Mi.	Zum Wasserturm	Mi.
Spiekersstraße	Do.	Von-Hohenhausen-Straße	Mi.	Zur Goldbrede	Mo.
				Zünftestraße	Di.

**Ansprechpartner(innen)
im Fachdienst Umwelt und Grün**

Fachdienstleitung

Tobias Illbruck, 02521 29-370
illbruck@beckum.de

Abfallwirtschaft

Silke Stöppel, 02521 29-371
stoeppe.s@beckum.de

Abfallservice, Abfallgebühren

Jennifer Kühle, 02521 29-312
kuehle@beckum.de

Elisabeth Freitag, 02521 29-376

freitag@beckum.de

Klimaschutzmanagement

Lena Herzog, 02521 29-378
herzog@beckum.de

Herausgeber:

STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER

www.beckum.de

Weststraße 46
59269 Beckum



Umweltkalender auch unter
www.beckum.de/umweltkalender



**Entsorgungsfirmen im
Auftrag der Stadt Beckum**

Restmüll/Bioabfall/Sperrmüll

REMONDIS Südwestfalen GmbH
Niederlassung Ennigerloh
Am Flachswehr 7, 59320 Ennigerloh
02524 93925-24
info-ennigerloh@remondis.de

Elektro-Schrott/Altmetall

Abfallwirtschaftsgesellschaft
des Kreises Warendorf mbH (AWG)
0800 2334859

Altpapier

Remondis GmbH & Co. KG
Region West, Niederlassung Oelde
Am Landhagen 68, 59302 Oelde
02522 9331-11 und -12
dispo.oelde@remondis.de

**Gebrauchsgerechte Möbel,
Kleidung, Porzellan, Hausrat**
Horizonte e. V., 59320 Ennigerloh
02524 9339-0, Fax: -26

Schadstoffmobil

Lönne Umweltdienste GmbH
Bertramstraße 9, 59557 Lippstadt
02941 295-15, Fax: -55
m.grebe@loenne.de

Recyclinghof Beckum

Franzpötter (gewerblich)
Containerdienst und Erdarbeiten
Auf dem Tigge 34, 59269 Beckum
02521 2081

**Abfallwirtschaftsgesellschaft
des Kreises Warendorf mbH (AWG)
im Entsorgungszentrum Ecowest**

Westring 10, 59320 Ennigerloh
02524 9307-0, info@awg-waf.de

Öffentlichkeitsarbeit/Umweltbildung:
Michael Dierkes, 02524 9307-410,
michael.dierkes@awg-waf.de

Abfallwirtschaftsberatung für Gewerbebetriebe
Jürgen Böhme, 02524 9307-451
juergen.boehme@ecowest.de

Kompostwerk Ennigerloh

Betriebsleitung:
Georg Hellenkamp, 02524 9307-500
georg.hellenkamp@kompostwerk-waf.de

**Entsorgungsfirmen im Auftrag
des Dualen Systems**

**Verpackungskunststoffe,
Verbunde, Metalle (Gelbe Tonne)**
PreZero Service Westfalen GmbH & Co. KG
Kupferstraße 30, 33378 Rheda-Wiedenbrück
0800 8866666
kommunal.westfalen@prezero.com

Altglas (Glascontainer)
Reiling Glas Recycling GmbH & Co. KG,
Marienfeld
(im Auftrag der Dualen Systeme Deutschland)
0800 0980355, info@reiling.de

Design: www.kommunikativ.info,
Druck: Druckerei Reinhold Festge GmbH & Co. KG